



Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofator.com](https://www.sofator.com)

Bernhard Schlink – Leben und Werk

Bernhard Schlink

- ◆ hauptberuflich Jurist
- ◆ Verfassungsrichter
- ◆ Lebensthemen:
 - ◆ juristische Denkweise
 - ◆ Verfehlungen
 - ◆ Gerichtsurteile
 - ◆ Schuld und Sühne
- ◆ weltberühmter Schriftsteller
- ◆ etliche Preise für seine literarischen Werke
- ◆ Bundesverdienstkreuz für „Der Vorleser“



- 1 Beschreibe die Vorgehensweise bei Kriminalromanen im Unterschied zu anderen Literaturgattungen.
- 2 Nenne einige der im Video genannten Themen, die in Schlinks Werken immer wieder auftauchen.
- 3 Gib die Stationen und Daten von Schlinks Leben wieder.
- 4 Fasse die berühmtesten Romane Schlinks kurz zusammen.
- 5 Bestimme anhand des folgenden Ausschnitts den charakteristischen Stil von Schlink.
- 6 Erläutere, was *postmodernes Erzählen* bedeutet.
- + mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben

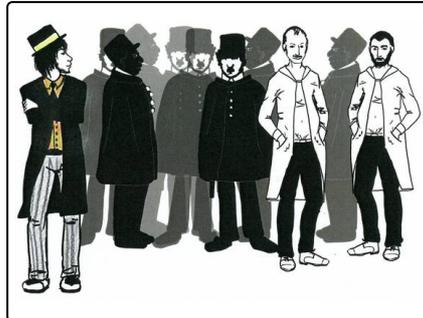


Das komplette Paket, inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege gibt es für alle Abonnenten von [sofator.com](https://www.sofator.com)



Beschreibe die Vorgehensweise bei Kriminalromanen im Unterschied zu anderen Literaturgattungen.

Schreibe dafür die Wörter in die passenden Lücken.



- erleubar
- Spannungsaufbau
- Spuren
- Handlung
- Fall
- Rechtswissenschaften
- Lösung

Kriminalromane unterscheiden sich im Aufbau der¹ und im Umgang mit einem Thema von anderen literarischen Gattungen. Denn bei Krimis geht es nach Schlinks Meinung darum, erst ein Problem oder einen² zu entfalten, um später nach und nach eine³ zu finden. Damit ähnelt der Krimi der Vorgehensweise in den⁴.

In der restlichen Literatur geht es eher darum, ein Thema weitflächig auszubreiten und möglichst⁵ zu gestalten. Der⁶ ist ein anderer: Beim Krimi werden - wie für eine/-n Ermittler/-in -⁷ gelegt, die den/die Leser/-in manchmal in die Irre führen können.



Unsere Tipps für die Aufgaben

1
von 6

Beschreibe die Vorgehensweise bei Kriminalromanen im Unterschied zu anderen Literaturgattungen.

1. Tipp

Einen guten Krimi zeichnet vor allem die Spannung aus, die er erzeugt. Er handelt meist von kriminellen Machenschaften: Etwas Böses wird nach und nach aufgedeckt.



Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1
von 6

Beschreibe die Vorgehensweise bei Kriminalromanen im Unterschied zu anderen Literaturgattungen.

Lösungsschlüssel: 1: Handlung // 2: Fall // 3: Lösung // 4: Rechtswissenschaften // 5: erlebbar // 6: Spannungsaufbau // 7: Spuren

Heutzutage ist das Genre des **Kriminalromans** eines der am meistgelesenen. Sowohl **Verbrecher/-innen** als auch **Aufklärer/-innen**, wie Anwälte/-innen, Detektive/-innen oder Polizei, haben sich in ihren Methoden weiterentwickelt und modernisiert. Verbrechen gibt es heute wie früher: Sie sind immer noch hochaktuell und stets spannend. Was sich an **Verbrechen** allerdings wenig geändert hat, das ist die Art, wie man von ihnen erzählt.

Da die **Spannung** beim Krimi das wichtigste ist, geht es grundsätzlich darum, immer nur eine bestimmte Menge an Informationen zu geben, den/die Leser/-in zu verwirren oder ihn/sie auch mal auf die falsche Fährte zu locken. Zuerst wird der **Fall** entfaltet, nach und nach in seinen **Kontext** eingebettet, mit gesellschaftlichen Diskursen und zeitgenössischen Themen verbunden; erst am Ende **löst** man den Fall auf.

Darin unterscheidet sich der Kriminalroman häufig von anderen Genres. In diesen geht es meist darum, ein Thema möglichst erfahrbar zu machen: Man soll es **nacherleben** können. Dabei hilft eine groß angelegte und in die **Tiefe** gehende Beschreibung. Spannung ist zwar ein Teil, steht aber nicht im Vordergrund.